

Juckbohne

Mucuna pruriens

Fabaceae · Mucuna · Fabales · Magnoliopsida



WIRKUNG

Förderung der Dopaminproduktion im Gehirn, antioxidative Eigenschaften

ANWENDUNG

- Kapseln
- Pulver
- Tinkturen

ÜBERLIEFERTE HEILWIRKUNGEN

- Parkinson-Krankheit
- Depressionen
- Angststörungen
- chronischem Stress
- verbesserter geistiger Klarheit und Fokussierung

STANDORT

warme, sonnige Standorte

VERWENDETE PFLANZENTEILE

- Samen, Hülsenfrüchte, Blätter und Stängel

ERNTZEIT

- Teil: 90–120 Tage nach Aussaat für Hülsenfrüchte, bis die Hülsen braun und trocken sind für Samen

INHALTSSTOFFE

- L-dopa: 3–6 % · Dopamin: in Spuren · Serotonin: in den Haaren der Hülsen · Tryptophan: Vorläufer von Serotonin · Polyphenole und Flavonoide: antioxidative Eigenschaften

SICHERHEIT UND WECHSELWIRKUNGEN

GIFTIGKEIT

mittel

GIFTIGE TEILE

- Haare

- Samen

VERGIFTUNGSZEICHEN

unerträgliches Jucken, Erytheme und kleine punktförmige Papeln von ödematösem Charakter

NEBENWIRKUNGEN

- Übelkeit
- Kopfschmerzen oder Schwindel
- Blutdruckschwankungen

GEGENANZEIGEN

- Parkinson-Medikamente
- MAO-Hemmern (Antidepressiva)
- Schwangere und stillende Frauen sollten es vermeiden

HÖCHSTMENGE

Kapseln pulver: 1000 mg pro Tag

Tinktur: 2 ml (40 Tropfen) pro Tag

WECHSELWIRKUNGEN

Zu Wechselwirkungen liegen uns hier keine Angaben vor. Das heißt nicht, dass es keine gibt. Wenn du Medikamente nimmst, frag bitte deine Ärztin oder in der Apotheke nach.

QUELLEN

• Typ: korpus · Datei: wikipedia_de_all_maxi_2026-01.zim · Stand: 2026-01-15 · Titel: Juckbohne · Felder: ['giftige_teile', 'vergiftungssymptome'] · Korpus: kiwix · Erfasst: 2026-09-03T07:51:11 · Hinweis: kiwix: wikipedia_de_all_maxi_2026-01.zim (Stand 2026-01-15), Artikel «Juckbohne» (gefunden über «Mucuna pruriens») · Sprache: de